

**Niederschrift
Sitzung der LAG Lahn-Taunus
am 28.10.2020**

Sitzungsbeginn: 18.00 Uhr
Sitzungsende: 20.40 Uhr
Sitzungsort: Microsoft Teams

Teilnehmer

(Anwesenheitsliste als Anlage 1 beigelegt)

Anlagen

1. Teilnehmerliste
2. Präsentationen
3. Rankingliste

Tagesordnung

1. Begrüßung und Tagesordnung
2. Vorstellung des Regionalmanagements
3. Aktuelles
4. Finanzen
5. Projektvorstellung und –auswahl
6. Förderaufruf LEADER
7. Weitere Förderungen/Förderprogramme
8. Verschiedenes

1. Begrüßung und Tagesordnung

Der LAG-Vorsitzende Michael Schnatz begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung. Er stellt fest, dass nach der Geschäftsordnung der LAG Lahn-Taunus ordnungsgemäß eingeladen und die Öffentlichkeit über die heutige Sitzung über die Internetseite informiert wurde. Er bedankt sich für die Flexibilität der LAG-Mitglieder, von einer Präsenzveranstaltung auf eine online Konferenz zu wechseln.

Beschlussfähigkeit:

Prüfung des 1. Quorums:

Gemäß § 12 der Geschäftsordnung müssen von den stimmberechtigten Mitgliedern mindestens 50 % anwesend sein, um beschlussfähig zu sein.

Prüfung des 2. Quorums:

Der Stimmenanteil der stimmberechtigten Mitglieder des Privatsektors (Wirtschafts- und Sozialpartner plus Vertreter der Zivilgesellschaft) an der Projektauswahlentscheidung muss mindestens 50 % der abgegebenen Stimmen ausmachen.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	19	76 %
davon öffentliche Partner	7	37 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	7	37 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	26 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Änderung der Geschäftsordnung

Um auf die Herausforderungen der Corona-Pandemie flexibel reagieren zu können, schlägt Herr Schnatz eine Änderung der Geschäftsordnung vor. Hierzu wird §11 dahingehend ergänzt, dass unter (2) aufgenommen wird, dass „in begründeten Ausnahmefällen eine Sitzung auch virtuell (bspw. als Videokonferenz etc.) stattfinden kann“ (vgl. Anlage 2).

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt die Änderung der Geschäftsordnung wie vorgelegt.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	19	76 %
davon öffentliche Partner	7	37 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	7	37 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	26 %

Beschlussfähigkeit gegeben:	ja
-----------------------------	----

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 19 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Michael Schnatz weist auf die Regelungen zu Interessenkonflikten hin.

Michael Schnatz fragt Hannah Reisten, ob sie als Regionalmanagement Interessenkonflikte anzuzeigen hat. Dies verneint sie.

Es gibt keine Anmerkungen zur Tagesordnung.

2. Vorstellung des Regionalmanagements

Für den Rest der Förderperiode (bis Ende 2022) wird das Regionalmanagement nunmehr auf eine sogenannte Kombination aus „internen und externen“ Mitarbeitern und Mitarbeiterinnen umgestellt. Die Geschäftsstelle wird weiterhin von Frau Sabine Ksoll bei der Verbandsgemeinde Diez betreut. Herr Manfred Winter -VG Diez- übernimmt wie in der Vergangenheit die Förderanträge der LAG. Die Nachfolge von Frau Carolin Stoeppel wird von einem Projektbüro übernommen. Dazu konnte die SWECO GmbH aus Koblenz gewonnen werden, die am 10.06.2020 den Auftrag zur Durchführung des Regionalmanagements erhielt.

Frau Hannah Reisten ist die Hauptansprechpartnerin. Herr Schnatz begrüßt Hannah Reisten. Diese stellt sich kurz vor.

Die LAG begrüßt dieses Vorgehen und heißt Hannah Reisten willkommen.

3. Aktuelles

3.1 Abgeschlossene Umlaufverfahren

Hannah Reisten stellt die Ergebnisse der abgeschlossenen Umlaufverfahren vor (vgl. Anlage 2).

3.2 Antrag auf Verlängerung des Sonderplafond

Von allen LAGn, die am 31.12.2019 nicht 80 % ihrer Mittel in bewilligungsreifen Anträgen gebunden hatten, wurden alle nicht gebundenen Mittel eingezogen. Hiervon war auch die LAG Lahn-Taunus betroffen. Der ADD wurden aus der Landesreserve Mittel zur Ausfinanzierung ausgewählter und eingereichter Vorhaben zugewiesen, der sogenannte „Sonderplafond“. Dieser war bis zum 30.09.2020 befristet. Da zwei Vorhaben (Instandsetzung einer Kleinlokomotive zur Aufwertung der touristischen Infrastruktur im Aartal und Bürgerweinberge Obernhof-Weinähr) noch nicht bewilligungsreif sind, beantragte der Vorsitzende kurzfristig als ad-hoc Entscheidung eine Verlängerung des Sonderplafond. Der LEADER-Lenkungsausschuss beschloss am 7. Oktober einstimmig die Verlängerung bis 31.03.2021.

Michael Schnatz bittet im Nachgang um einen Beschluss der LAG Lahn-Taunus zu diesem Vorgehen sowie um eine Ermächtigung weitere Verlängerungen zu beantragen, sollte dies nötig sein.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	19	76 %
davon öffentliche Partner	7	37 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	7	37 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	26 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 19 / Nein 0 / Enthaltung 0).

3.3 Antrag auf Aufstockung der ELER-Mittel

Im LEADER-Lenkungsausschuss im Februar 2020 wurde beschlossen, dass LAGn, die weniger als 100.000 € ELER-Mittel zur Verfügung haben, eine Aufstockung auf 250.000 € ELER-Mittel beantragen können. Durch die Bewilligung von Vorhaben sanken die freien ELER-Mittel der LAG Lahn-Taunus auf 94.510,84 € ELER-Mittel (Stand 09.09.2020). Am 15.09.2020 stellte der Vorsitzende der LAG Lahn-Taunus deshalb kurzfristig einen Antrag auf Aufstockung der ELER-Mittel über die ADD beim zuständigen Ministerium. Die Genehmigung ist noch ausstehend.

Michael Schnatz bittet im Nachgang um einen Beschluss der LAG Lahn-Taunus zu diesem Vorgehen sowie um eine Ermächtigung weitere Mittelaufstockungen zu beantragen, sollte dies möglich sein.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus stimmt der Antragstellung zur Aufstockung der ELER-Mittel zu. Die LAG Lahn-Taunus ermächtigt den Vorsitzenden weitere Mittelaufstockungen zu beantragen.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	19	76 %
davon öffentliche Partner	7	37 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	7	37 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	26 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 19 / Nein 0 / Enthaltung 0).

3.4 LEADER-Vorhaben

Aufgrund der aktuellen Situation bittet Michael Schnatz die LAG um ihr Einverständnis, dass Vorsitzender, Geschäftsstelle und Regionalmanagement auf eine ausführliche Berichterstattung verzichten und sich auf die wichtigsten Neuigkeiten konzentrieren. Michael Schnatz schlägt vor, Anfang 2021 eine LAG-Sitzung durchzuführen, in der ein ausführlicher Jahresbericht für das Jahr 2020 vorgelegt wird.

Die LAG Lahn-Taunus signalisiert ihr Einverständnis.

3.5 LAG-Vorhaben

Frau Ksoll berichtet über den aktuellen Stand im LAG Kooperationsvorhaben „Länderübergreifender Strategieprozess zur bedarfsgerechten Arbeits- und Fachkräftesicherung“ (vgl. Anlage 2). Aufgrund der Corona-Pandemie fiel eine Workshop-Reihe in den Arbeitsgruppen aus. In den vergangenen Wochen fand eine Online-Umfrage zum weiteren Vorgehen im Projekt statt. Weitere Workshops sind digital geplant.

Die LAG Lahn-Taunus begrüßt dieses Vorgehen.

4. Finanzen

Hannah Reisten berichtet, dass die LAG Lahn-Taunus aktuell (bereitgestellt von der ADD am 09.09.2020) 94.510,84 € freie ELER-Mittel hat. ELER-Mittelzuweisungen in Höhe von 750.000 € sind noch ausstehend (vgl. Anlage 2). Aktuell sind 184.000 € Landesmittel ungebunden, abzüglich 20.000 € für ehrenamtliche Bürgerprojekte für das Jahr 2021 und 20.000 € für das Jahr 2022 (vgl. Anlage 2).

Die LAG Lahn-Taunus nimmt den aktuellen Finanzstand zur Kenntnis.

5. Projektvorstellung und –auswahl

5.1 Projektvorstellung

Die Träger der Vorhaben präsentieren ihre Projekte. Hannah Reisten stellt das Vorhaben von Norbert Massengeil-Beck vor.

Die Mitglieder der LAG erhalten nach jeder Präsentation die Möglichkeit, Fragen zu stellen.

5.2 Projektbewertungen LEADER

Die Träger der Vorhaben (LEADER und GAK) verlassen die Videokonferenz.

5.3 Gegenüberstellung der Projekte und Ranking

Frau Reisten präsentiert die Bewertungsvorschläge und erläutert, dass im Vorhaben „Einrichtung eines Hofladens zur Vermarktung regionaler und ökologischer landwirtschaftlicher Produkte“ im Gegensatz zum vorgelegten Projektsteckbrief eine Anpassung der Kosten stattgefunden hat.

5.4 Projektauswahl (mit Beschlussfassungen)

Gemäß § 13 der Geschäftsordnung wurde zu den einzelnen Vorhaben bei allen Bewertungsvorschlägen eine Überprüfung vorgenommen, ob beim Regionalmanagement ein Interessenkonflikt vorliegt. Dies war bei keinem der Vorhaben der Fall.

Marcel Willig erklärt, bei der Entscheidung zu dem Vorhaben „Umbau der vereinseigenen Sporthalle in eine Mehrzweckhalle/ Versammlungsstätte“ Turn- und Sportgemeinde Niederneisen e.V. als 2. Vorsitzender des Vereins nicht mitzustimmen, auch wenn er nicht persönlich von der Entscheidung profitieren würde.

Auch wenn keine persönliche Vorteilnahme zu erwarten ist, akzeptieren die Mitglieder der LAG dieses Signal.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt für das Projektvorhaben „Einrichtung eines Hofladens zur Vermarktung regionaler und ökologischer landwirtschaftlicher Produkte“ von Frau Himmighofen-Pfaff die Vergabe von 10 Punkten. Eine Förderfähigkeit im Rahmen der Premiumförderung ist damit gegeben.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	19	76 %
davon öffentliche Partner	7	37 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	7	37 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	26 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 19 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt für das Projektvorhaben „Grünes Klassenzimmer für die Grundschule Birlenbach“ der Ortsgemeinde Birlenbach die Vergabe von 12 Punkten. Eine Förderfähigkeit im Rahmen der Premiumförderung ist damit gegeben.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	19	76 %
davon öffentliche Partner	7	37 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	7	37 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	26 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 19 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt für das Projektvorhaben „Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Vereine und die Gemeinde im Rahmen einer Partnerschaftvereinbarung“ der Ortsgemeinde Eppenrod die Vergabe von 3 Punkten. Eine Förderfähigkeit im Rahmen von LEADER ist damit nicht gegeben.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	19	76 %
davon öffentliche Partner	7	37 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	7	37 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	26 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 19 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Hannah Reisten weist darauf hin, dass das Vorhaben alle Voraussetzungen für eine Förderung über das sogenannte „Regionalbudget“ (GAK 10.0) hat und hierüber ein Antrag gestellt werden kann.

Basierend auf den beschlossenen Punktezahlen und daraus resultierenden Zuwendungssätzen ergibt sich bei den ELER-Mitteln die folgende Rankingliste (vgl. Anlage 3):

Ranking	Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punktzahl	Zuwendungssatz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung kumuliert (EUR)
						EU-Mittel	Landesmittel	Projektmabhängige Mittel	
1	Ortsgemeinde Birkenbach	Grünes Klassenzimmer	16.250,00 €	12	75%	12.187,50 €	- €	- €	12.187,50 €
2	Blauholz-Himmighofen-Pfaff	Einrichtung eines Hofladens zur Vermarktung regionaler und ökologischer landwirtschaftlicher Produkte	24.158,58 €	10	50%	2.059,47 €	3.019,82 €	- €	12.078,30 €
3	Gemeinde Eppenrod	Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Vereine und die Gemeinde im Rahmen einer Partnerschaftvereinbarung	25.000,00 €	3		- €	- €	- €	- €
Summe:						21.246,97 €	3.019,82 €		24.266,80 €

Anmerkung: Korrektur eines Rechenfehlers bei EU-Mitteln im Vorhaben „Himmighofen-Pfaff“ im Nachgang zur Sitzung.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus stimmt dem Ranking der aufgezeigten Prioritätenliste zu. Sie beschließt die Förderung der aufgeführten Projekte mit der in der Rankingliste angegebenen kumulierten Zuwendung.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	19	76 %
davon öffentliche Partner	7	37 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	7	37 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	26 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 19 / Nein 0 / Enthaltung 0).

5.5 Projektbewertungen GAK

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt die Auswahl des Vorhabens für eine Förderung im Rahmen des Förderaufrufs GAK 8.0. Die Vorhaben entsprechen den Grundsätzen der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie und werden im LAG-Gebiet umgesetzt. Die Mittelbereitstellung erfolgt durch das Land Rheinland-Pfalz im Rahmen des entsprechenden Förderaufrufs vom 29.01.2020.

Rang 1 von 1 mit 98 Punkten

Projekt: Reaktivierung Winzerstube: Umbau Küche und Anlage in der Gastwirtschaft
Projektträger: Norbert Massengeil-Beck
Kosten: 24.700,00
Zuwendungssatz: 40%
Zuwendung: bis zu 200.000 € entsprechend der (De-Minimis Regelung)

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 9 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Marcel Willig verlässt seinen Platz und nimmt vorübergehend nicht an der Videokonferenz teil.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt die Auswahl des Vorhabens für eine Förderung im Rahmen des Förderaufrufs GAK 9.0. Die Vorhaben entsprechen den Grundsätzen der Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie und werden im LAG-Gebiet umgesetzt. Die Mittelbereitstellung erfolgt durch das Land Rheinland-Pfalz im Rahmen des entsprechenden Förderaufrufs vom 29.01.2020.

Rang 1 von 1 mit 116 Punkten

Projekt: Umbau der vereinseigenen Sporthalle in eine Mehrzweckhalle/ Versammlungsstätte
Projektträger: Turn- und Sportgemeinde Niederneisen e.V.
Kosten: 950.000 € (brutto)
Zuwendungssatz: 70 %
Zuwendung: bis zu 500.000 € entsprechend der Förderobergrenze des Förderaufrufs GAK 9.0

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	18	72 %
davon öffentliche Partner	6	33 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	7	39 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	28%
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 18 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Marcel Willig nimmt wieder an der Sitzung teil.

6. Förderaufruf LEADER

Hannah Reisten präsentiert den aktuellen Finanzstand sowie den Zeithorizont.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt für den 10. Förderaufruf 866.000,00 € (davon 725.000 € EU-Mittel und 141.000,00 € Landesmittel) zur Verfügung zu stellen (vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel durch das Land Rheinland-Pfalz). Die Laufzeit des Förderaufrufs ist vom 01.11.2020 – 20.01.2021.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	19	76 %
davon öffentliche Partner	7	37 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	7	37 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	26 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 19 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Beschlussvorschlag: Ausgewählten Vorhaben wird eine Frist von drei Monaten bis zur Einreichung der vollständigen Förderanträge gesetzt. Im Anschluss werden die Gelder automatisch wieder freigegeben. Mit Einreichung des Projektsteckbriefs müssen alle relevanten Genehmigungen vorliegen.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	19	76 %
davon öffentliche Partner	7	37 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	7	37 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	5	26 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 19 / Nein 0 / Enthaltung 0).

7. Weitere Förderungen /Förderprogramme

Alexander Bayer und Regina Schneider verlassen die Sitzung.

7.1 Ehrenamtliche Bürgerprojekte

Sabine Ksoll erläutert den aktuellen Stand im Förderprogramm „ehrenamtliche Bürgerprojekte“ (vgl. Anlage 2). Zwei Projekte haben gebrauchte Gegenstände gekauft. Gebrauchte Gegenstände sind laut Landesprogramm nicht förderfähig. Als Lösung schlägt die Geschäftsstelle vor, die Finanzierung über die „projektunabhängigen kommunalen Mittel“ vorzunehmen und im nächsten Jahr das Bewerbungsformular anzupassen.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt die Finanzierung der Projekte, die gebrauchte Gegenstände gekauft haben, aus den projektunabhängigen kommunalen Mitteln.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	16	64 %
davon öffentliche Partner	6	38 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	6	38 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	25 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 16 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Hannah Reisten erläutert, dass aufgrund einer Änderung des Abrechnungsintervalls noch 5.000 € freie Mittel zur Verfügung stehen und ein neuer Förderaufruf beschlossen werden kann.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt für einen zweiten Förderaufruf im Jahr 2020 5.000 € zur Verfügung zu stellen. Die Laufzeit ist vom 01.11.2020 – 01.12.2020.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	16	64 %
davon öffentliche Partner	6	38 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	6	38 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	25 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 16 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Hannah Reisten erläutert weiter, dass der Aufruf des Ministeriums zur Einreichung von Förderanträgen im Rahmen der „ehrenamtlichen Bürgerprojekte“ angekündigt ist.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt, sobald der Aufruf durch das Land erfolgt ist, einen Förderantrag für die Durchführung ehrenamtlicher Bürgerprojekte im Jahr 2021 zu stellen. Die LAG Lahn-Taunus beschließt die Bereitstellung von 20.000 € Landesmitteln für das Jahr 2021.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	16	64 %
davon öffentliche Partner	6	38 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	6	38 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	25 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 16 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Weiterhin sind die Regelungen zu den ehrenamtlichen Bürgerprojekten sowie der Förderaufruf zur Einreichung von Projekten zu beschließen.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt die Beibehaltung der Regelungen der ehrenamtlichen Bürgerprojekte und der Projektauswahlkriterien für das Jahr 2021. Die LAG Lahn-Taunus beschließt für den Förderaufruf 20.000 € zur Verfügung zu stellen. Der Vorsitzende der LAG Lahn-Taunus wird ermächtigt, die Laufzeit des Förderaufrufs festzulegen.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	16	64 %
davon öffentliche Partner	6	38 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	6	38 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	25 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 16 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Im Jahr 2019 hat die LAG Lahn-Taunus den Beschluss gefasst, das Regionalbudget im Jahr 2020 nicht in Anspruch zu nehmen. Weitergehende Erfahrungen von den Lokalen Aktionsgruppen, die das Förderprogramm bereits eingeführt haben, sollten abgewartet werden.

Hannah Reisten berichtet von den Erfahrungen aus den LAGn Rhein-Eifel und Raiffeisen-Region. Sie stellt die beispielhaften Themen für eine Förderung vor. Hannah Reisten erläutert den mit allen Verbandsgemeinden abgestimmten Vorschlag zur Umsetzung des Regionalbudgets in der LAG Lahn-Taunus im Jahr 2021 (vgl. Anlage 2). Zudem stellt Hannah Reisten die Projektauswahlkriterien vor.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt, einen Förderantrag für die Durchführung des Regionalbudgets im Jahr 2021 zu stellen. Die LAG Lahn-Taunus beschließt die Bereitstellung von 10 % Eigenanteil. Die LAG Lahn-Taunus beschließt die vorgelegten Projektauswahlkriterien für das Regionalbudget.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	16	64 %
davon öffentliche Partner	6	38 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	6	38 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	25 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 16 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Hannah Reisten erläutert, dass auch im Förderprogramm „Regionalbudget“ ein Förderaufruf beschlossen werden muss.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt für den Förderaufruf, die durch das Land Rheinland-Pfalz zugewiesenen Mittel zur Verfügung zu stellen. Der Vorsitzende der LAG Lahn-Taunus wird ermächtigt, die Laufzeit des Förderaufrufs festzulegen.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	16	64 %
davon öffentliche Partner	6	38 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	6	38 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	25 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 16 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 16 / Nein 0 / Enthaltung 0).

6.3 Förderung des landwirtschaftlichen Wegebaus außerhalb der Flurbereinigung

Zur Förderung des landwirtschaftlichen Wegebaus erläutert Hannah Reisten, dass ein Beschluss der LAG nötig ist, um eine Förderung in Höhe von 65 % (statt 55 %) zu erhalten. Es liegt ein Antrag der Ortsgemeinde Dörnberg vor.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus bestätigt, dass die Vorhaben der Gemeinde Dörnberg der Umsetzung der von der Verwaltungsbehörde für die Förderperiode 2014-2020 anerkannten Lokalen Integrierten Ländlichen Entwicklungsstrategie (LILE) dient und stimmt der erhöhten Förderung nach Kap. 8.2.3.3.3.8. des EPLR EULLE i.V.m. Nr. 6 der VV „Förderung der integrierten ländlichen Entwicklung (VVILE; VV-ILE)“ zu.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	16	64 %
davon öffentliche Partner	6	38 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	6	38 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	25 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 16 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Im Umlaufverfahren gab es eine Rückfrage dazu, ob die Wege nicht günstiger herzustellen seien. Hannah Reisten verweist darauf, dass die LAG lediglich darüber entscheiden kann, ob die Wegebaumaßnahme die Region voranbringt. Fragen zu den Kosten können an den Projektträger gerichtet werden.

8. Verschiedenes

8.1 Verschiedenes

Die Verbandsgemeinde Bad Ems-Nassau hat kurzfristig darum geben, darüber berichten zu dürfen, dass bald ein GAK-Projektsteckbrief der Familie Lenz eingehen wird, die einen Zuschuss für den Bau einer Metzgerei mit Produktionsbetrieb und Verkauf bei der Geschäftsstelle beantragen werden. Hannah Reisten stellt die wichtigsten Eckpunkte zum Vorhaben vor. Die Geschäftsstelle und das Regionalmanagement schlagen vor, dieses Vorhaben im Umlaufverfahren auszuwählen.

Von Seiten der LAG Lahn-Taunus gibt es keine Einwände zu diesem Vorgehen.

8.2 Wie geht es weiter mit LEADER?

Hannah Reisten stellt die wichtigsten Eckpunkte zur Übergangsphase von der aktuellen Förderperiode in die Förderperiode 2021-2027 vor (vgl. Anlage 2). Weiter erläutert Hannah

Reisten den aktuellen Zeitplan zur Bewerbung als LEADER-Region für die Förderperiode 2021-2027.

Michael Schnatz erklärt, dass die Bürgermeister der Verbandsgemeinden sich bereits abgestimmt haben und sich gerne für die neue Förderperiode bewerben würden. Die Gelder zur Erarbeitung der Wettbewerbsunterlage (die Lokale Integrierte Ländliche Entwicklungsstrategie) stellen die Kommunen bereit. Vom Land Rheinland-Pfalz ist ein Zuschuss von 75 %, maximal 35.000 € vorgesehen.

Beschlussvorschlag: Die LAG Lahn-Taunus beschließt sich als LEADER-Region für die Förderperiode 2021 – 2027 zu bewerben.

Anzahl der stimmberechtigten Mitglieder der LAG insgesamt:	25	100 %
Anzahl der anwesenden Mitglieder:	16	64 %
davon öffentliche Partner	6	38 %
davon Wirtschafts- und Sozialpartner	6	38 %
davon Vertreter der Zivilgesellschaft	4	25 %
Beschlussfähigkeit gegeben:	ja	

Die anwesenden Mitglieder stimmen dem Beschlussvorschlag zu (Ja 16 / Nein 0 / Enthaltung 0).

Abschließend erklärt der Vorsitzende, dass in Anbetracht der zahlreichen Unsicherheiten in der Corona-Pandemie vorerst keine Terminierungen für weitere LAG-Sitzungen erfolgen. Die Mitglieder werden per E-Mail über die weiteren Entwicklungen und daraus resultierende Termine informiert.

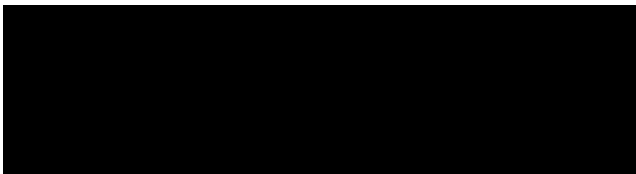
Michael Schnatz bedankt sich bei den Anwesenden für das Engagement, die konstruktive Mitarbeit und insbesondere die Flexibilität und Experimentierfreude, eine Sitzung als Videokonferenz durchzuführen.

Mitglieder der LAG Lahn-Taunus bedanken sich und bewerten das gewählte Format (Videokonferenz) als sehr gut.

Michael Schnatz nimmt diesen Dank gerne an, um ihn an Hannah Reisten und Sabine Ksoll sowie Tillmann Vorhoff für die gute Vorbereitung und Begleitung der Sitzung weiterzugeben. Damit schließt der Vorsitzende die Sitzung.

Diez, den 05.11.2020


Michael Schnatz
Vorsitzender der LAG Lahn-Taunus


Hannah Reisten
Regionalmanagement der LAG Lahn-Taunus

Rankingliste für LEADER-Vorhaben 2014 - 2020 (ELER-Mittel)



Lokale Aktionsgruppe Lahn-Taunus

Projektauftrag vom 01.09.2020

Sitzung des LAG-Entscheidungsgremiums am 28.10.2020

Festgelegtes Budget im Aufruf	EU-Mittel	68.000 EUR
	Landesmittel	80.000 EUR
	Projektunabhängige Mittel	0 EUR

Maximal zu erreichende Punktzahl: 20 Mindestpunktzahl: 4

Teilmaßnahme M 19.2 x Teilmaßnahme M 19.3

Ranking	Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punktzahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung Kumuliert (EUR)
						EU-Mittel	Landesmittel	Projektunabhängige Mittel	
1	Ortsgemeinde Birlenbach	Grünes Klassenzimmer	16.250,00 €	12	75%	12.187,50 €	- €	- €	12.187,50 €
2	Monika Himmighofen-Pfaff	Einrichtung eines Hofladens zur Vermarktung regionaler und ökologischer landwirtschaftlicher Produkte	24.158,59 €	10	50%	9.059,47 €	3.019,82 €	- €	12.079,30 €
3	Gemeinde Eppenrod	Anschaffung von Ausrüstungsgegenständen für die Vereine und die Gemeinde im Rahmen einer Partnerschaftsvereinbarung	25.000,00 €	3		- €	- €	- €	- €
Summe						21.246,97 €	3.019,82 €		24.266,80 €

Teilmaßnahme GAK 8.0 x Teilmaßnahme GAK 9.0 x

GAK	Träger des Vorhabens	Name des Vorhabens	Brutto-Gesamtausgaben (EUR)	Punktzahl	Zuwendungs-satz	Zuwendung (EUR)			Zuwendung Kumuliert (EUR)
						EU-Mittel	Landesmittel	Projektunabhängige Mittel	
8.0	Norbert Massengel-Beck	Reaktivierung Winterstube: Umbau Küche und WC-Anlage in der Gastwirtschaft	24.700,00 €		40%	- €	9.880,00 €	- €	9.880,00 €
9.0	Turn- und Sportgemeinde Niedermelsen e.V	Umbau der vereinseigenen Sporthalle in eine Mehrzweckhalle/Versammlungsstätte	950.000,00 €		70%	- €	500.000,00 €	- €	500.000,00 €
Summe						- €	509.880,00 €		509.880,00 €

Obergrenze Förderauftrag GAK

04.11.2020

Diez, den
Ort, Datum

Unterschrift LAG-Vorsitzender(n) bzw. stellvertretender Vorsitzender(n)